

PRESSEINFORMATION

Fünf Jahre Gestaltungsbeirat: Stadt Leonding zieht Bilanz

Do. 2. Mai 2019. Die Stadt Leonding entwickelt sich stetig weiter. Immer mehr Menschen entscheiden sich dazu, in Leonding zu leben. Damit die hervorragende Lebensqualität in der viertgrößten Stadt Oberösterreichs auch weiterhin erhalten bleibt, muss auch eine sehr hohe Qualität der Bauvorhaben gewährleistet sein. Daher wurde 2014 ein Fachbeirat für architektonische und städtebauliche Fragen eingerichtet, der die Stadt bei städtebaulichen Entscheidungen unterstützt.

Fünf Jahre nach Konstituierung des Fachbeirats zieht Sabine Naderer-Jelinek, geschäftsführende Bürgermeisterin, Bilanz. Gemeinsam mit Architekt Gerhard Lindner, dem ehemaligen Vorsitzenden des Fachbeirats und Architektin Silja Tillner, ebenfalls Expertin im Beirat, stellt sie ausgewählte Bauprojekte vor, die durch die Fachexpertisen im Gestaltungsbeirat beeinflusst und auf den Stadtentwicklungsprozess von Leonding abgestimmt wurden. *„Leonding ist eine dynamische Stadt mit bester Infrastruktur und einem wichtigen Naherholungsgebiet. Immer mehr Menschen möchten hier wohnen, das bedeutet natürlich ein Ansteigen der Bauansuchen. Damit wir die Qualität des Bauens nachhaltig steigern können, unterstützen uns die Expertinnen und Experten des Gestaltungsbeirates“*, so die geschäftsführende Bürgermeisterin Sabine Naderer-Jelinek. Mehr als 30 Projekte wurden bisher im Gestaltungsbeirat behandelt. *„Manche Bauprojekte mussten nach Stellungnahme des Fachbeirats maßgeblich überarbeitet werden. Letztendlich entstanden dadurch aber erstklassige Gebäude, die sehr gut in das Stadtbild von Leonding passen“*, ergänzt Naderer-Jelinek.

Der Fachbeirat ist ein weisungsfreies und unabhängiges Gremium, das die Behörde in Bewilligungsverfahren sowie in der Formulierung architektonischer und städtebaulicher Kriterien der Stadtentwicklung berät. *„Da die berufenen Architektinnen und Architekten als Experten außerhalb des täglichen Geschehens stehen, können sie den Blick auch auf langfristige Werte, wie die architektonische und ökologische Qualität, den städtebaulichen Kontext und die Umwelt legen“*, betont Architektin Silja Tillner.

Eines der größten Projekte, mit dem sich der Beirat intensiv auseinandergesetzt hat, ist ein Bauvorhaben der GIWOG am Harter Plateau. Dieser Stadtteil von Leonding wurde nach dem Abriss der Hochhäuser Schritt für Schritt wiederaufgebaut und neu entwickelt.

Dort wo kürzlich ein sehr altes Gebäude der GWOG abgetragen wurde, entsteht nun ein hochwertiges Wohn-, Büro- und Geschäftsgebäude, das sich optimal mit der Bebauung in diesem Stadtteil ergänzt. Architekt Gerhard Lindner freut sich über die hervorragende Zusammenarbeit zwischen der Baubehörde, dem planendem Architekten, der GWOG und dem Fachbeirat: *„Am Harter Plateau ist es vor allem gelungen, in einem sehr sensiblen Bereich im Wohngebiet den notwendigen städtebaulichen Akzent als Qualitätsgewinn für die Stadt und für die Nutzerinnen und Nutzer zu formulieren.“*



V.l.n.r.: Architekt Gerhard Lindner, Geschäftsführende BGM Sabine Naderer-Jelinek und Architektin Silja Tillner.

Foto: Stadt Leonding

Pressekontakt: Stadt Leonding, Stadtmarketing und Öffentlichkeitsarbeit, Mag. Marlene Siegl

E-Mail: marlene.siegl@leonding.at, Telefon: 0732 / 6878 8481